

PRESSEMITTEILUNG

26. April 2024

Geldmengenentwicklung im Euroraum: März 2024

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) stieg im März 2024 auf 0,9 % nach 0,4 % im Februar 2024.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, belief sich im März auf -6,7 % gegenüber -7,8 % im Februar.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) betrug im März 0,2 %, verglichen mit 0,3 % im Februar.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) lag im März bei 0,4 % nach 0,3 % im Februar.

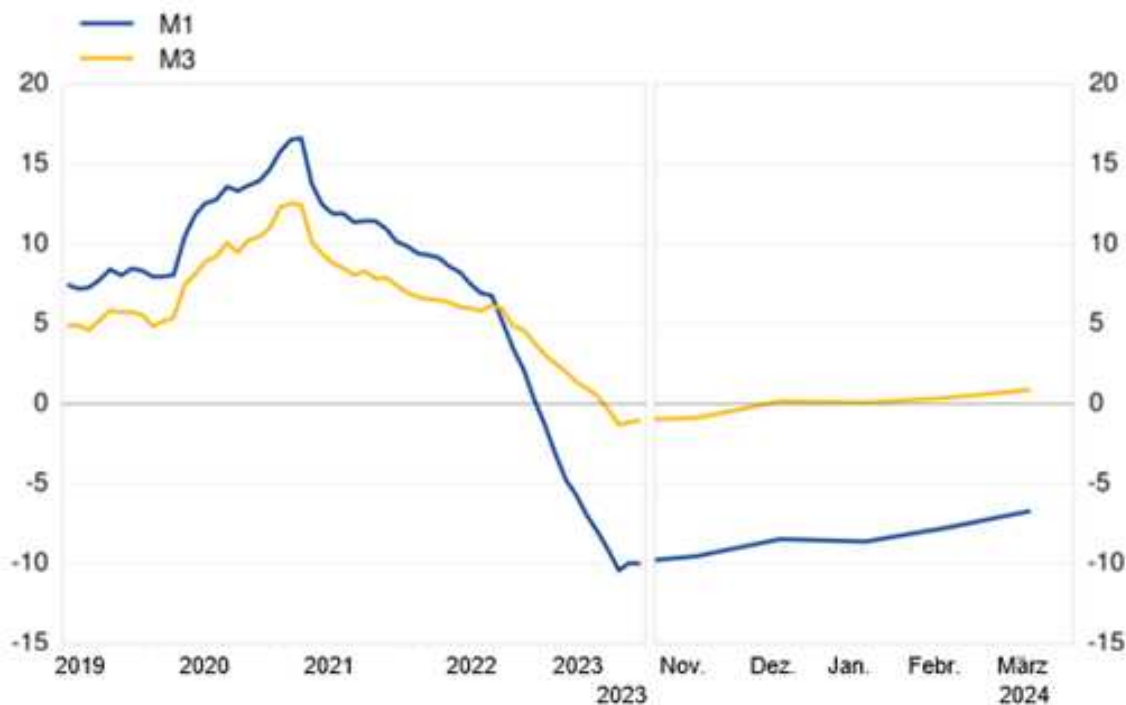
Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 lag im März 2024 bei 0,9 % nach 0,4 % im Februar. In den drei Monaten bis März betrug sie durchschnittlich 0,4 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, belief sich im März auf -6,7 %, verglichen mit -7,8 % im Vormonat. Im selben Zeitraum sank die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) von 18,8 % auf 16,9 %, während die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) von 17,5 % auf 19,2 % stieg.

Abbildung 1

Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im März 2024 bei -4,6 Prozentpunkten nach -5,4 Prozentpunkten im Februar. Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) sank unterdessen von 4,8 Prozentpunkten auf 4,4 Prozentpunkte, und der Beitrag der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) stieg von 0,9 Prozentpunkten auf 1,0 Prozentpunkte.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte erhöhte sich im März 2024 auf 0,9 % nach 0,6 % im Vormonat. Die entsprechende Zuwachsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften stieg im selben Zeitraum von -1,2 % auf 0,1 %. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) betrug im März -9,5 %, verglichen mit -6,7 % im Februar.

Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

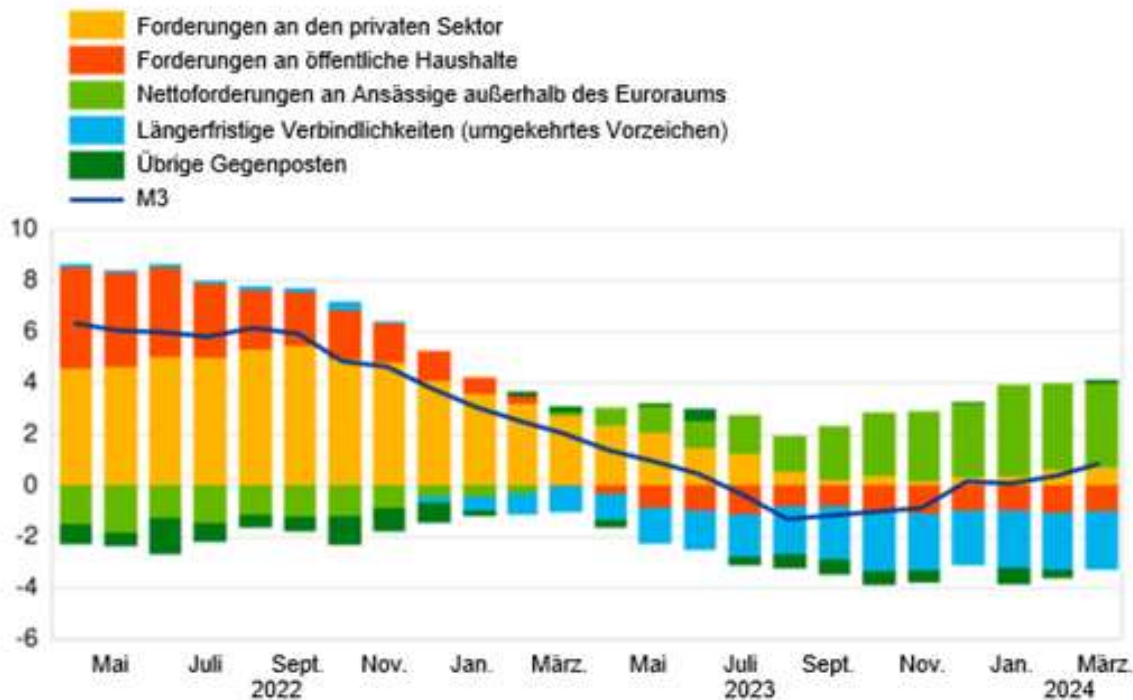
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im März 2024 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums steuerten (wie bereits im Februar) 3,3 Prozentpunkte bei, die Forderungen an den privaten Sektor 0,7 Prozentpunkte (nach 0,6 Prozentpunkten), die Forderungen an öffentliche Haushalte -1,0 Prozentpunkte (nach -1,1 Prozentpunkten), die längerfristigen

Verbindlichkeiten (wie im Vormonat) -2,2 Prozentpunkte und die übrigen Gegenposten 0,1 Prozentpunkte (nach -0,3 Prozentpunkten).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

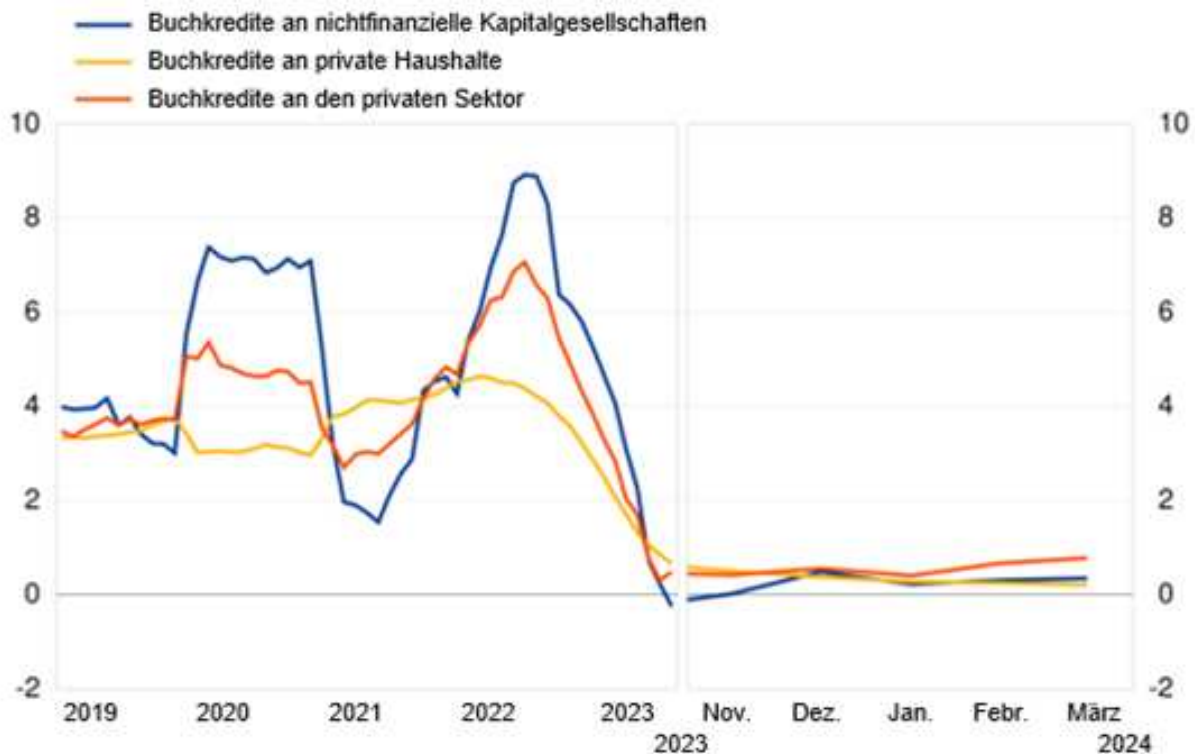
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) belief sich im März 2024 auf -0,2 % nach -0,3 % im Februar. In diesem Zeitraum stieg die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) von -2,8 % auf -2,6 % und die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) von 0,7 % auf 0,8 %.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) lag im März bei 0,8 %, verglichen mit 0,7 % im Februar. Die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) belief sich im Berichtsmonat auf 0,2 % gegenüber 0,3 % im Monat zuvor. Das jährliche Wachstum der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) erhöhte sich unterdessen von 0,3 % auf 0,4 %.

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu
Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: März 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	März 2024	Jan. 2024	Febr. 2024	März 2024	Jan. 2024	Febr. 2024	März 2024
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	16 190	- 47	27	75	0,1	0,4	0,9
1.1. M2	15 140	- 77	34	37	- 1,1	- 0,6	- 0,2
1.1.1. M1	10 244	- 113	- 18	10	- 8,6	- 7,8	- 6,7
Bargeldumlauf	1 523	- 3	0	- 10	- 0,5	- 0,4	- 1,2
Täglich fällige Einlagen	8 721	- 111	- 18	20	- 9,9	- 8,9	- 7,6
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 897	36	52	27	19,8	18,8	16,9
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 466	47	66	30	62,2	58,0	50,3
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 431	- 11	- 13	- 3	- 4,3	- 4,7	- 4,6
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 050	30	- 7	38	22,4	17,5	19,2
Repogeschäfte	193	- 1	- 5	14	25,1	29,6	68,4
Geldmarktfondsanteile	786	10	14	22	17,5	17,0	16,1
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	72	21	- 16	2	71,9	0,2	- 16,1
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten^(b)	399	- 4	- 19	- 39	- 20,3	- 21,5	- 30,3
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	7 461	61	15	29	5,2	5,1	5,1
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 827	3	2	- 1	1,6	1,7	1,3
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	105	6	5	4	85,3	88,8	90,1
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 503	39	15	40	10,3	10,5	11,7
3.4. Kapital und Rücklagen	3 027	13	- 6	- 14	2,0	1,4	0,9
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	21 765	- 37	14	8	- 0,4	- 0,3	- 0,2
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 216	- 43	- 22	- 10	- 2,4	- 2,8	- 2,6
Buchkredite	977	- 8	- 2	- 6	- 1,0	- 1,2	- 1,5
Schuldverschreibungen	5 214	- 35	- 20	- 4	- 2,7	- 3,1	- 2,8
Anteilsrechte	26	0	0	0	2,5	2,5	2,4
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	15 548	6	37	18	0,4	0,7	0,8
Buchkredite	13 045	- 29	33	19	- 0,1	0,2	0,4
Bereinigte Buchkredite ^(d)	13 276	- 13	33	16	0,4	0,7	0,8
Schuldverschreibungen	1 572	27	- 1	- 12	1,3	1,6	0,6
Anteilsrechte	631	4	4	10	7,1	6,8	8,5
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	301	4	1	1	4,9	4,9	4,3
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2 042	103	- 18	43	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	244	- 56	27	14	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	178	11	2	13	8,4	10,0	20,3
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	174	7	14	1	4,2	11,0	7,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: März 2024

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Jan. 2024	Febr. 2024	März 2024
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	- 6,1	- 5,4	- 4,6
1.1. Bargeldumlauf	0,0	0,0	- 0,1
1.2. Täglich fällige Einlagen	- 6,1	- 5,4	- 4,5
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	5,0	4,8	4,4
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	1,2	0,9	1,0
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	0,4	0,6	0,7
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	-1,0	-1,1	-1,0
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	3,6	3,3	3,3
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-2,3	-2,2	-2,2
8. Übrige Gegenposten	-0,6	-0,3	0,1
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	0,1	0,4	0,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: März 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	März 2024	Jan. 2024	Febr. 2024	März 2024	Jan. 2024	Febr. 2024	März 2024
Einlagen insgesamt	13 810	- 76	29	62	- 0,9	- 0,3	0,5
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 457	11	10	7	0,3	0,6	0,9
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 051	-32	-18	-11	-8,3	- 7,9	-7,1
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 137	50	41	23	121,7	114,4	101,4
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 267	-7	-12	-5	-4,3	- 4,7	-4,6
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	39,2	28,9	12,1
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 333	-11	-9	17	-1,1	- 1,2	0,1
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 378	-42	-17	11	-11,2	- 10,6	-8,3
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	817	34	7	7	49,6	42,3	36,8
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	128	-3	0	0	-3,2	- 3,1	-3,1
2.4. Repogeschäfte	11	0	0	-1	57,8	45,7	38,5
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	402	-6	-5	-16	-10,8	-6,7	-9,5
3.1. Täglich fällige Einlagen	311	-9	-4	-13	-16,3	-11,7	-14,1
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	59	0	1	-1	6,4	7	11,8
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	0	0	-6,9	-15,2	-16,8
3.4. Repogeschäfte	30	4	-2	-2	55,5	55,5	20,1
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	227	- 13	1	4	-4,9	-1,3	-1,6
4.1. Täglich fällige Einlagen	150	-2	-6	3	-11	-11,8	-10
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	45	-5	4	0	3,6	20,5	9,9
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	4	0	0	1	-15,2	-11,7	9,5
4.4. Repogeschäfte	28	-6	3	0	31,2	62,4	44,8
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften^(c)	847	-38	13	47	-2,1	1,2	7,6
5.1. Täglich fällige Einlagen	463	-16	6	27	-10,5	-5,9	-1,4
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	243	-20	13	2	11,6	12,3	4,6
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	19	0	-1	2	-0,7	-5,2	3,2
5.4. Repogeschäfte ^(c)	122	-1	-5	16	10,9	13,8	106,5
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	544	-19	19	3	-7,3	-6	-5,5

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: März 2024^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	März 2024	Jan. 2024	Febr. 2024	März 2024	Jan. 2024	Febr. 2024	März 2024
1. Kredite an private Haushalte^(c)	6 875	2	4	4	0,3	0,3	0,2
1.1. Konsumentenkredite	771	1	2	3	2,2	2,3	2,4
1.2. Wohnungsbaukredite	5 412	2	5	0	0,4	0,4	0,3
1.3. Sonstige Kredite	693	-1	-2	1	-3,1	-3,2	-2,8
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	362	-1	-1	-1	-3,4	-3,4	-3,3
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 132	-13	6	5	0,2	0,3	0,4
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	804	-18	3	1	-5,3	-3,6	-3,3
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 107	2	-1	-1	0,6	-0,1	-0,5
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 221	4	4	5	1,6	1,5	1,6
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	160	-4	-4	-1	-3,1	-3,3	-3,6
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	132	-3	1	7	-8,4	-6,9	1,9
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	977	5	27	1	4,3	7,8	8,0

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus der MFI-Bilanz ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.